

Biedermeier

Märchenmotive und idyllische Darstellungen des Alltags, teilweise durch Ironie gebrochen, sind die bevorzugten Themen.

Romantik

Eine zum Gefühlvollen, Wunderbaren und Phantastischen neigende Weltanschauung. Die Romantiker verklärten die Vergangenheit und wandten sich dem Unbewussten zu.

1800

Klassizismus

Epoche der Nachahmung des antiken Schönheitsideals.

Rokoko

Der wuchtige Prunk des Barock wich einem Spiel der Ornamentik.

1700

Carl Spitzweg

(1808 - 1885)

schilderte in kleinformatigen Bildern von hoher malerischer Qualität auf humorvoll ironische Weise das Leben von verschrobene Existenzen der Biedermeierzeit.

Der arme Poet,
Neue Pinakothek,
München



Goethe in der Campagna, Stadel Museum, Frankfurt a. M.

Johann Heinrich Wilhelm Tischbein

(1751 - 1829)

lebte zeitweilig in Rom. Hier freundete er sich mit Goethe an und schuf dessen Bildnis in der Campagna, das zum Inbegriff der Sehnsucht nach Arkadien wurde.

Philipp Otto Runge

(1777 - 1810)

wollte – angeregt durch die Schriften von Wackenroder, Tieck und Schlegel – eine neue symbolkräftige naturreligiöse Kunst herbeiführen. Er entwickelte auch eine Farbenlehre. Mit seinen theoretischen Erkenntnissen in Briefen und Schriften gab er der Malerei der Romantik bedeutende Impulse.



Der Morgen, Kunsthalle, Hamburg

